

Produkte

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **139 (2013)**

Heft 3-4: **Farbe als Material**

PDF erstellt am: **15.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

PRODUKTE

SEFAR: VIELFÄLTIGE OPTIONEN FÜR DIE TEXTILE GESTALTUNG



Tonnendach im Salzburger Hauptbahnhof mit textilem Sonnenschutz von Sefar. (Foto: Sefar)

Am Anfang standen Seidentücher als Mehlsiebe für Getreidemöhlen. Das ist über 180 Jahre her. Heute produziert die Sefar AG nebst vielen anderen Textilien auch Architekturgewebe, die als Designelemente spektakuläre Akzente setzen können. Die Produktreihe «Vision» umfasst eine Vielzahl von Geweben, die sich nahezu beliebig formen, spannen, abhängen und drapieren lassen; sie eröffnen neue Möglichkeiten der Gestaltung mit Licht und mit digitalen Bedruckungen und behalten dabei stets ihre textile Materialität. Auch reine Textillösungen wie Bedachungen, Schirme oder Zelte sind realisierbar. Wechselnden Temperaturen, hohen Windlasten und UV-Strahlung begegnen die Gewebe mit hoher Reißfestigkeit, hoher UV-Beständigkeit und niedrigen Flächen gewichten. Aufgrund der materialeigenen Flexibilität und der vielfältigen Veredlungsmöglichkeiten kommen Architektur- und Designgewebe zunehmend in anspruchsvollen Gestaltungsprojekten zum Einsatz.

Sefar | 9410 Heiden
www.sefar.com

RUNTAL: SCHLANKE HEIZKÖRPER

Die neue Heizkörperserie «Runtal Folio» besticht optisch wie physisch durch eine schlanke und leichte Konstruktion – die Heizkörper schweben förmlich an der Wand. Der Entwurf der Designer King & Miranda basiert auf einer innovativen Kombination aus Aluminium und expandiertem Naturgraphit. Dadurch sind die Modelle mit einer Tiefe von 16 mm nur halb so schwer wie übliche Stahlheiz-

körper. Ermöglicht wird dies durch ein neues Produktionsverfahren, bei dem Leichtbauplatten aus expandiertem Naturgraphit zusammen mit dem Heizregister aus Kupfer in eine Wabenkonstruktion aus Aluminium gepresst werden. Die ultraleichten Heizkörper sind in drei Varianten und jeweils unterschiedlichen Grössen erhältlich. Für die Oberflächen stehen zwei eloxierte Aluminiumvarianten, Holzfurniere aus Wenge, Eiche oder Makassar oder die breiten Runtal-Farbpalette zur Wahl; ab 2013 gehören auch die Le-Corbusier-Farben von kt.Color zu den Optionen.

Zehnder Group | 5722 Gränichen
www.runtal.ch

ARTEMIDE: NACHHALTIGE LEUCHTENINNOVATION



«Wenn du sie siehst, wirst du gerührt sein; wenn du sie verstehst, wirst du die Zukunft sehen, die wir als unerreichbar empfanden und uns nicht so schön vorstellen konnten.» Mit diesen Worten präsentierte Artemide-Chef Ernesto Gismondi die Leuchten der Kollektion «In-Ei Issey Miyake». Konzeption und Technologie basieren auf einem 3-D-Geometrieprogramm zur Herstellung von Kleidung. Die einzigartige Faltechnik des japanischen Modedesigners Issey Miyake kreiert skulpturale Formen. Die Struktur des Gewebes, das aus recycelten Materialien hergestellt ist, erhält eine zusätzliche Oberflächenbehandlung und garantiert Formstabilität, ohne dass ein zusätzlicher Rahmen benötigt wird. Wenn sie nicht mehr zum Einsatz kommen sollen, lassen sich die Leuchenschirme flach zusammenfalten, energie günstig transportieren und platzsparend aufbewahren. Artemide belebt diese nachhaltigen Artefakte mit

neuester LED-Technologie. Die Leuchtenkollektion «In-Ei Issey Miyake» umfasst Tisch-, Steh-, Pendel- und Deckenleuchten.

Artemide | D-58730 Fröndenberg
www.artemide.de

GIRSBERGER: POPPIGE RAUMTEILER



Mangelnden Mut zur Farbe kann man Carlos Tiscar wirklich nicht vorwerfen. Der spanische Designer hat für Girsberger das Raumteilerprogramm «Linked» für die Einrichtung von verbindenden Flächen, Begegnungspunkten und Lounges in Büroräumen entworfen. Solchen Aufenthaltsbereichen kommt in der Planung von Büros eine immer grössere Bedeutung zu, und das aus gutem Grund: Die besten Ideen entstehen nicht dann, wenn wir allein am Schreibtisch sitzen, sondern im gemeinsamen Gespräch. «Aufenthaltsbereiche können die Kreativität und die Kommunikation fördern», sagt Tiscar, «deshalb sollten Büroräume heutzutage eine aufgeschlossene und freundliche Haltung vermitteln.» Das «Linked»-Programm umfasst vielfältige Einzelkomponenten, die auf unterschiedliche Art und Weise zusammengesteckt werden können. Die Wandelemente sind wahlweise mit einer schalldämmenden Weichfaserplatte oder mit hochwirksamen Akustikpaneelen gefüllt; auch der Stoffbezug trägt zur Schalldämmung bei.

Girsberger | 4922 Bützberg
www.girsberger.com

PRODUKTHINWEISE

Auf den Abdruck von Produkthinweisen besteht kein Anspruch. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Die Inhalte beruhen auf Angaben der Herstellerfirmen und sind nicht von der Redaktion geprüft. Bitte senden Sie Ihre Produktinformationen an Redaktion TEC21, Postfach 1267, 8021 Zürich, oder an produkte@tec21.ch